

2. Beilage zu Nr. 265 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Wittwoch den 11. November 1903.

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 9. November.

Vorstand: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Dittnerberger.
Der Eintritt in die Tagesordnung nimmt der Herr Vorsteher dem nachstehenden Beschlusse zu: Die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

1. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

2. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

3. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

4. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

5. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

6. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

7. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

8. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

9. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

10. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

11. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

12. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

13. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

14. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

übertragen werden, welche in der neuen Mittelschule im Jahre 1903 anfallen werden.

10. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

11. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

12. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

13. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

14. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

15. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

16. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

17. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

18. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

19. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

20. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

21. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

22. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

23. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

24. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

25. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

Stunne verlangt wird, so müßte er sich nicht nur mit den einzelnen Oberlehrern, sondern mit dem betreffenden Oberlehreramt in Beratung setzen, um dessen Zustimmung zu erhalten.

10. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

11. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

12. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

13. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

14. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

15. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

16. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

17. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

18. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

19. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

20. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

21. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

22. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

23. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

24. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

25. Der Herr Vorsteher hat die Verhandlung über den Antrag des Herrn Vorsteher, die im Jahre 1903 anfallenden Steuern zu erhöhen, ist für den 11. November 1903 anberaumt.

Leutnant Bille vor dem Kriegsgericht.

Zur Vorgeschichte des Falles genügt der Leutnant Bille, der sich bei der Kriegszeit in der russischen Armee befand, zu berichten, daß er sich bei der Kriegszeit in der russischen Armee befand, zu berichten, daß er sich bei der Kriegszeit in der russischen Armee befand.



Leutnant Bille vor dem Kriegsgericht.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Voransichtliches Wetter am 11. November 1903.

Bei klarem und kühlem Wetter zeitweise heiteres, mäßig warmes Wetter ohne wesentliche Veränderungen.

3. Ziehung der 5. Klasse 209. Aufl. Preuss. Lotterie.

Am 9. November 1903. Die Gewinnliste der 5. Klasse der Preussischen Lotterie vom 20. September 1903.

299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000
--

Kauflose, 1/2, 1/4, 1/8 für die laufende Ziehung, sind bei den Königlich-Preussischen Staatslotterien zu haben.

Kauflose, 1/2, 1/4, 1/8 für die laufende Ziehung, sind bei den Königlich-Preussischen Staatslotterien zu haben.

Stadttheater in Halle a.S.
 Mittwoch den 11. Novbr. 1903.
 8. u. 8. u. 8. Vorstellungen gütig.
Ein Maskenball.
 Donnerstag: Wallenstein's Tod.

Neues Theater.
 Direction: E. M. Mauthner.
 Mittwoch den 11. Novbr. Anfang 8.
 ● Das grosse Geheimnis. ●
 Donnerstag: Salontyroler.

Stadl-Theater Leipzig.
 Mittwoch den 11. November 1903.
Neues Theater.
 Die Hochzeit des Figaro.

Altes Theater.
Der König.

Leipziger Schauspielhaus.
 Mittwoch den 11. November 1903.
Maria Stuart.

Walhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
 Unabwählig mit durchschlagendem Erfolg des große
Pracht-Programm.
Henry de Vry's
 lebende Holofoal-Beliefs
 u. Marmorgruppen.
Neue Serie.
 Die größte künstlerische Kunst auf diesem Gebiete.
Anna u. Siegmund Linné
 Das unvergleichliche Paartänzerpaar, und weitere
7 Glanznummern.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller, am Niederplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.
Arthur Mortonello's
 Enttaltung einer lebenden Dame.
 Die größte französische Illusion, ohne Spiegel u. Lichteffekte.
 Die Verführung, die auf einer geschickten Täuschung beruht, wird in
humoristischer Form
 vorgeführt u. wirkt in keiner Weise erschreckend.
 Die mehrerwähnten
3 Hegelmann's,
 der bedeutendste Enfant der Welt.
8 Germania's,
 Damen-Vorstellung, Tanz- und Gesangs-Gesellschaft.
Barowsky-Trio,
 einzig epikende familiäre Akrobaten, genannt:
 „Die Bärenkinder im Walde“.
Walter Steiner,
 Gymnast mit seinem Orig.-Repertoire.
 Abendlich künstlerischer Erfolg!

Café Roland.
 Täglich:
Goscinsky-Konzert.
 Anfang 7 Uhr abends.

Welt-Panorama. Geöff. u. 9-10.
 Schweden und Norwegen.

Naturheilverein I.
 Donnerstag den 12. November, abends 8 1/2 Uhr im großen Saale des „Hotel Kronprinz“, St. Klansitz.
Öffentlicher Vortrag
 des Herrn M. G. Zschoummer-Scipys.
 Thema:
Skrufulose und Ektrenfinden.
 Einzelkarten für Nichtmitglieder an der Kasse 30 Pfg., in den Vorverkaufsstellen - viele Plätze - 20 Pfg.

Jeden Mittwoch
 ● Schlachtfest ●
 bei O. Heller, Steinweg 52.
 22.000 2179.



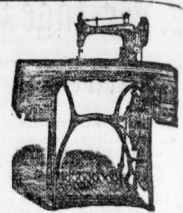
Wer das Beste kauft, spart!

Eine aus billigem Material zusammengesetzte Nähmaschine ist selbst zum niedrigsten Preis zu teuer, sie arbeitet mangelhaft, erfordert häufige Reparaturen und hat keine Dauer. Eine Maschine zum Familiengebrauch, die jede Näharbeit verrichten und ein Menschenalter aushalten soll, darf nur die Beste sein, und eine

Singer Nähmaschine
 ist, wie die Erfahrung beweist,
DIE BESTE.

Unentgeltlicher Unterricht im Nähen, sowie in allen Techniken der modernen Kunststickerie, Elektromotoren für Nähmaschinenbetrieb.

Singer Co. Nähmaschinen Akt. Ges.
 Halle a. S., Leipzigerstrasse 20.



Filialen an allen grösseren Plätzen.



Lehmann: Was hast du denn da für eine schöne Uhr?
Müller: Es ist eine hochelnde echte silberne Remontouruhr mit Goldverzierung und fettem Schweizerwerk.
Lehmann: Die hat sicher schwer Geld gekostet?
Müller: Diese grossartige Uhr kostet mich keinen Pfennig, Schreibe nur an das Pforzheimer Goldwaren- u. Uhrenhaus Karl A. Kappler, Nachf. v. Louis Lehrfeld, Pforzheim und du wirst bald die gleiche Uhr bekommen, ohne einen Pfennig dafür auszugeben.

Eine echt ^{800/00} silberne **Remontoir-Uhr** mit Goldverzierung erhält jedermann **völlig gratis!**

Um meine ausgedehnte Kundenschaft in Uhren, Goldwaren etc. noch weiter zu vergrössern, habe ich mich entschlossen, eine echt ^{800/00} silberne Remontoir-Uhr mit gesetzlichem Stempel und echtem Schweizerwerk (Garantie) für Herren oder Damen zu jedermann umsonst abzugeben, welcher 9 meiner Schmuckgegenstände in grosserger Ausführung zum ausserordentlich billigen Preise von Mk. 1.85 per Stück verkauft oder solche selbst kauft. Senden Sie kein Geld im voraus, schicken Sie nur 20 Pfennig für Retourporto, mit der Mitteilung, dass Sie die Waren selbst kaufen oder verkaufen oder innerhalb 14 Tagen zurücksenden werden, und ich vertraue Ihnen. Sofort nach Eintreffen Ihres Schreibens werde ich Ihnen die grossartig ausgeführten 9 Schmuckgegenstände ausgeben lassen. Sobald Sie dieselben verkauft haben, **völlig gratis** 1 echt silberne ^{800/00} gestempelte Remontoir-Uhren Sie mir die hierfür erzielten Mk. 16,56 für Herren oder Damen mit echtem Silber etc. als Gratispämie. Falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, alle 9 Gegenstände zu verkaufen, so gebe ich Ihnen trotzdem eine schöne Prämie. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben zu Diensten.
Karl A. Kappler, Nachf. v. Louis Lehrfeld, Pforzheim T. 18.
 Pforzheimer Goldwaren- und Uhrenhaus.
 Für die strenge Reellität meines Hauses bürgt dessen Weltreit, sowie die allen Kreisen angehörige treue Kundenschaft. Reichhaltiger Katalog in Uhren, Regulatoren, Goldwaren, Uhrrketten etc. in jeder Art und Preislage gratis und franko.

Friedmann & Weinstock,
 Leipzigerstrasse 12.
 An- u. Verkauf von Wertpapieren,
 Einlösung von Coupons,
 Annahme von Spareinlagen,
 Vermietung von Stahlkammerfächern.

Kaisersäle.
 Mittwoch den 11. November, abends 7 1/2 Uhr
Klavierabend
 von
Anton Förster.
 Programm: Chromatische Fantasie u. Fuge von Bach. Sonate op. 57 von Beethoven. Ballade op. 52, Nocturne op. 15 Nr. 2, Mazurka op. 24 Nr. 4, Walzer op. 64 Nr. 2, Walzer E-moll von Chopin. Legend „Der hl. Franciscus über d. Wogen schreitend“, Etude F-moll, Polonaise E-dur von Liszt.
 Konzertfingel „Bechstein“. Vertreter: L. Lédars, hier.
 Karten zu 3, 2, 1.50 u. 1 Mk. (excl. Billetsteuer) in der Hofmusikalienhandlung v. Heinrich Rothau 2, an der Abendkasse.
Saalschlossbrauerei.
 Mittwoch den 11. November, nachm. 4 Uhr
Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik),
 ausgeführt vom Symphonie-Korps des Manns. Feld-Artillerie-Regim. Nr. 75.
 Zutritt 35 Pfg. P. Stude.
 ● Abonnementskarten sind 10 Stück 2 Mark incl. Billetsteuer, in der Saalgeschloßbrauerei zu haben.

Nur noch diese Woche
 konzertiert die „Italienische-Gesellschaft“
 im „Bratwurstglöckle“.

Restaurant „Zum Würzburger“,
 an Ostmarkt, Kempfstr. 2807.
 Nur Auschank von Würzburger Bürgerbräu, hell u. dunkel, 1/2 Str. 20 P.
 Spez.: cat. hayerische Würste, auch außer dem Ganze.
Siphon-Versand, 5 Ltr. 2.- Mk.

Das große, humorvolle, uridele
!Münchner Kellerfest!
 findet täglich in den großartig und schönst decorierten Räumen der
Böhmischen Bierhalle,
 Rathausstraße 6, hier.
 Großes Konzert von 2 ff. Kapellen, der Fintaler Prof. Singsänger und einer Pian- und Streich-Kapelle.
 ● Sekundwert! Amüsant!
 Ergebnis! Gustav Heibig.

Alexander Linde's Tanz-Unterricht,
 Sport-Hotel, Germania-Saal, Gr. Steinstraße 26.
 Zu meinen Unterrichts-Karten werden noch Anmeldungen erbeten. Einzel-Unterricht jeder Zeit. Anmeldungen erbeten. **Gratums 25.**
 Hochachtungsvoll Alexander Linde.

Jeden Mittwoch
Schlachtfest.
 A. Köhn, Sandstraße 11.
See-Fische,
 frische, marinierte u. geräucherte. Bratschellfische, Heilmops, Bismarckheringe, Delikatessheringe, Frühstern-Kräuterheringe, Bratheringe u. s. w. liegt die Spezial-Verpackung G. Hansen, Beckenstraße.
 ● Man verlange Preisliste. ●

Restaurant Franz Storz,
 Marienstr. 8, Hoffstädten
 Zu dem am Mittwoch den 11. d. M.
Schlachtfest
 ladet ergebenst ein
 S. D.
 ● Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
 Karl Richter, Gehwegstr. 6.
 ● Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
 A. Reinhardt, Adrestr. 5.
Waschgefäße dauerhaft, billig.
 Zander, Gr. Randstr. 12.

Germania-Garten,
 Reilstrasse 133.
 Morgen Mittwoch den 11. November
Familienabend mit musikalischer Unterhaltung.
 H. Dressel.

Max Stephan's Gast- u. Logierhaus,
 Leipzigerstrasse 51.
 Morgen Mittwoch den 11. November
Grosses Schlachtfest
 Morgens von 8 Uhr an Weltfleisch, abends bis 10 Uhr u. Suppe, frische Würst auch außer dem Ganze, mou freundlich einladet
 Max Stephan.

Käppels Hotel.
 Mittwoch den 11. November
Schlachtfest, mou ergebenst einladet.
 Ernst Käppel.

Restaurant zum Hexentanzplatz,
 Gasse Harz und Gellstraße 33.
 Mittwoch **Großes Schlachtfest,**
 mou höchst einladet
 Otto Finzer.

Obstwein-Schenke, an der Heide.
 Zu meinem am Mittwoch den 11. d. Mts. stattfindenden
Schlachtfest
 erlaube ich ergebenst einzuladen
 Meinr. Rieck.
 Von früh 10 Uhr ab: Weltfleisch, abends bionde Bratwurst und Suppe.
 Mittwoch den 11. November 1903, vormittags 11 Uhr

Ordentliche General-Versammlung
 der Dreifrankfurter für das Zimmergewerk zu Halle a. S.
 Tages-Ordnung: 1. Wahl des Vorstandes, 2. Wahl des Vorstandes der Arbeiter- und Arbeiterinnen, 3. Wahl zweier Revisoren zur Prüfung der Jahresrechnung, 4. Kaffeepausen.
 Der Vorstand.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19031111032/fragment/page=0002